

JAHRESBERICHT 2018

FREIWILLIGE FEUERWEHR ROHRBACH



Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort	3
2.	Bericht des Kommandanten	4
2.1	Statistik – Einsätze	5
2.2	Jahresüberblick	6-15
2.3	Personelles	16
2.4	Ausbildung	17-18
2.5	Beschaffungen	19-22
2.6	Tätigkeiten Kommandanten	23-24
2.7	Projekt MZF/ Führungsfahrzeug	25
2.8	Übungen	26-27
3.	Fotogalerie	28-32
4.	Jugend	33-37
5.	Vereinsbericht 1. Vorstand	38
5.1	Jahresbericht - Verein	39-42
5.2	Glückwünsche / Mitgliedszahlen	43
5.3	Nachrufe	44
6.	zurückgeblättert	45

Titelbild

Pumpenweihe TS/8

1. Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
liebe Feuerwehrangehörige,

im nachfolgenden Bericht können Sie sich über die Tätigkeiten der Feuerwehr Rohrbach im abgelaufenen Jahr 2018 informieren.

Das Jahr 2018 war ein sehr ereignisreiches Jahr welches wieder von einer steigenden Einsatzzahl geprägt war und von vielen Ausbildungen und Lehrgängen.

Der Schwerpunkt lag in der Neubeschaffung des HLF 20, welches für das in die Jahre gekommene LF 16 angeschafft wird, sowie in dem Ausbau des Mehrzweckfahrzeuges.

Der Bericht zeigt, welch hoher Einsatz ehrenamtlich für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde erbracht wird.

**Die ehrenamtlichen Helfer der Feuerwehr Rohrbach stehen bereit!
Sie leisten ihren Dienst 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag!**

Welnhofer Sascha
1. Kommandant

Noisternig Martin
2. Kommandant

2. Bericht des Kommandanten

Danksagung

Ich möchte mich herzlich bedanken bei meinem Stellvertreter Martin Noisternig, den Zug- und Gruppenführern sowie bei allen, die mich bei der Leitung der Feuerwehr unterstützen.

Danke gilt auch dem Feuerwehrverein mit Walter Frömel an der Spitze sowie allen Mitgliedern der Vorstandschaft.

Besonderer Dank gilt dem Jugendwart Christian Keck sowie seinem Stellvertreter Tobias Pfab. Sie haben im außergewöhnlichen Maß die Ausbildung im gesamten Gemeindegebiet aktiv mitgestaltet und durchgeführt! Herausragend sind hier die Begleitung der Truppführer-Ausbildung in Fahlenbach sowie das Durchführen der Deutschen Jugendleistungsspanne zu nennen.

Weiterer Dank gilt dem Atemschutzgerätewart Stefan Keck. Er sorgte stets für einwandfreies Gerät, koordinierte die Übungen und Ausbildungen der Atemschutzgeräteträger und überwachte die notwendigen Untersuchungen.

Dankeschön auch an unseren Kameraden und Fahrlehrer Michael Stegherr, welcher mehrmals Fahrzeugeinweisungen, Sicherheitstrainings und Ausbildungen für den Feuerwehrführerschein durchführte.

Bedanken möchte ich mich bei der Gemeinde, vertreten durch 1. Bürgermeister Herrn Peter Keck, sowie den Ansprechpartnern und Sachbearbeitern in der Gemeinde Herrn Ettinger, Frau Schöffmann (Feuerwehrwesen und Beschaffung), Herrn Meurer (Feuerwehrhausbau/Bauhof), Frau Frank (Öffentliche Sicherheit und Ordnung) und Herrn Deuschl (IT-Angelegenheiten). Weiterhin dem Leiter des Bauhofes Herrn Thalmeier und dem Gerätewart Horst Seifert.

Dank gilt auch der Kreisbrandinspektion, namentlich unserem Kreisbrandmeister Bernhard Meyer und unserem Kreisbrandinspektor Christian Nitschke. Sie standen uns bei Einätzen sowie bei Besichtigungen vor Ort, in Bezug auf Einsatzpläne oder der HLF- Neubeschaffung, gerne mit Rat und Tat zur Seite. Der Kreisjugendwart Christian Sirl unterstützte uns bei der Durchführung der DJF-Leistungsspanne.

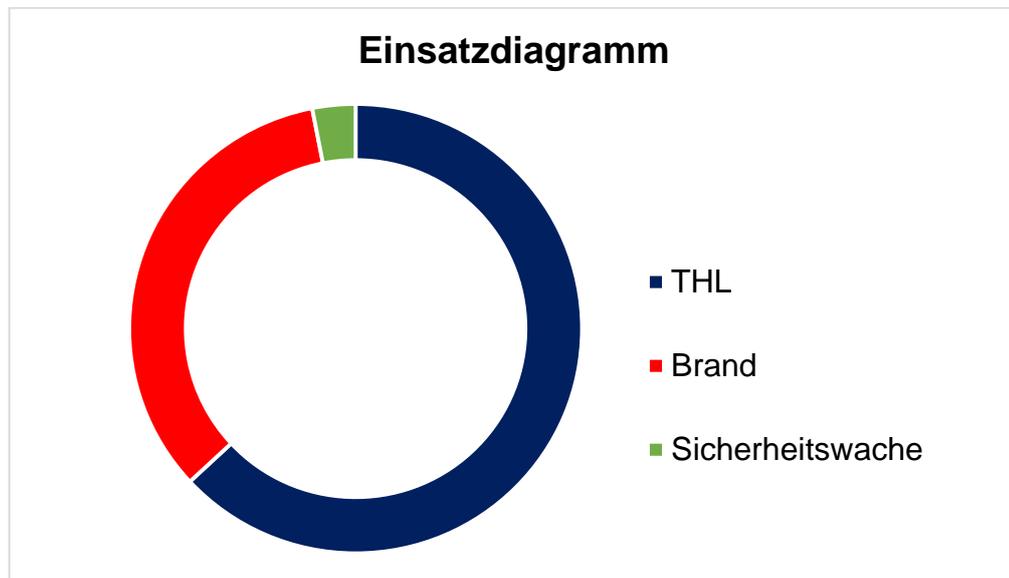
Dank gilt weiterhin allen Unterstützern und Förderern der Feuerwehr Rohrbach, die uns dabei helfen, unseren Dienst erfolgreich zu leisten. Hier möchte ich mich auch bei den Nachbarfeuerwehren Wolnzach und Langenbruck bedanken, sowie beim THW Ortsverband Pfaffenhofen, dem BRK Pfaffenhofen und den Johannitern Rohrbach.

Zu guter letzt bedanke ich mich bei allen Mitgliedern der Feuerwehr. Diese haben imJahr 2018 wieder viel zum Wohle unserer Gemeinde geleistet!

Sascha Welnhofer

1. Kommandant

2.1 Statistik - Einsätze



Einsätze gesamt	63
Brände	22
techn. Hilfeleistungen	41
Sicherheitswachen	2
Gesamteinsatzstunden	970 Stunden

Brandeinsätze: 22

Großbrand	3	Übungseinsatz	1
Mittelbrand	0	Rauchentwicklung	3
Kleinbrand	6	Rauchmelder	1
BMA- Alarm	7		

Technische Hilfeleistung: 41

Ölspur	4	Wasser/ Sturm	7	Verkehrsunfall	13
Unterstützung. RD	2	Verkehrsabsicherung	4	Insekten	1
Tierrettung	1	Gefahrgut	1	sonst. Hilfeleistung	6
Wohnungsöffnung	5				

Sicherheitswachen: 2

2.2 Jahresüberblick

Chronologische Übersicht:

1. 09.01.2018, 07:18, **Verkehrsunfall, Person eingeklemmt**

ST 2232/Bahnhofstr.

Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16, MZF mit VSA

VU mit 2x Pkw, eine Fahrerin musste mittels Spreizer aus dem Wrack befreit werden.

Es wurden die Personen bis zum Eintreffen des RD betreut und nach Befreiung an diesen übergeben. Verkehrslenkung wurde ebenfalls durchgeführt

2. 18.01.2018, 15:39, **Kleinbrand**

Wolnzach

Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Kleinbrand einer Mülltonne, wurde durch die FF Wolnzach allein abgelöscht.

3. 23.01.2018, 11:09, **Brandmeldealarm**

Gewerbegebiet Bruckbach

Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Fehlalarm bei der Brandmeldeanlage eines Betriebes.

4. 03.02.18, 09:12 Uhr, **Brand eines Busses**

BAB 9 FR. München, km 482

Eingesetzte Fahrzeuge: MZF, VSA

Bereitstellung an der Behelfsauffahrt für Verkehrssicherungsmaßnahmen.

5. 05.02.18, 11.15 Uhr, **Unklare Rauchentwicklung**

Rinnberg

Eingesetztes Fahrzeug: MZF

Vor Ort konnte ein „Daxnfeuer“ festgestellt werden. Im Einsatz waren weiterhin die FF Rohr und Langenbruck.

6. 17.02.18, 13:18 Uhr, **Verkehrsunfall**

Rohr → Waal

Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Ein Pkw war auf schneeglatter Fahrbahn in den Graben gerutscht. Die Einsatzstelle wurde an die Feuerwehren Rohr und Waal übergeben.

7. 18.02.18, 18:06 Uhr, **Tragehilfe für den Rettungsdienst**

Rohrbach, Waaler Str.

Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Der Rettungsdienst benötigte bei einem Patienten Unterstützung bei der Rettung.

8. 28.02.18, 07:10 Uhr, **Verkehrsunfall**

Rohrbach, ST 2232

Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Auffahrunfall mit auslaufenden Betriebsstoffen auf der ST 2232.

9. 03.03.18, 17:45 Uhr, **Sicherheitswache**

Rohrbach, Turmberghalle

Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Turmberghalle, Veranstaltung „Günter Grünwald“.

10. 17.03.18, 18:00 Uhr, **Sicherheitswache**

Rohrbach, Turmberghalle

Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Turmberghalle, Veranstaltung: „Da Huawa da Meier und I“.

11. 06.04.2018, 18:16 Uhr, **Kleinbrand**

Rohrbach, Wertstoffhof, Sportweg 22

Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Brand am Recyclinghof Rohrbach im Bereich der Grüngutannahme. Das Grüngut hatte sich selbst entzündet und wurde mit Wasser/Schaum gelöscht.

12. 08.04.2018, 11:16 Uhr, **Tragehilfe für Rettungsdienst**

Rohrbach, Waaler Str.

Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Der Rettungsdienst benötigte bei einem Patienten Unterstützung bei der Rettung.

13. 27.04.2018, 11:45 Uhr, **Verkehrsunfall**

A9, FR Nürnberg

Eingesetzte Fahrzeuge: MZF mit VSA

Auf Anfahrt abgebrochen.

14.28.04.2018, 20:12 Uhr, **Wohnungsöffnung**

Rohrbach, Im Gabis
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Auf Grund von Hilferufen aus einer Wohnung wurde durch Nachbarn die Feuerwehr verständigt. Es wurde für den Rettungsdienst die Wohnung geöffnet.

15.01.05.2018, 07:00 Uhr, **Aufstellen des Maibaumes**

Rohrbach, Maibaumplatz
Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16 und MZF

Traditionelles Aufstellen des Rohrbacher Maibaumes.

16.13.05.2018, 23:11 Uhr, **Keller unter Wasser**

Rohrbach, Hopfenweg
Eingesetztes Fahrzeug: LF16

Ein verstopfter Kanal aufgrund des herrschenden Starkregens verursachte einen Wasserschaden in einem Privatanwesen.

17.13.05.2018, 23:30 Uhr, **Keller unter Wasser**

Ottersried
Eingesetzte Fahrzeuge: LF 8 und MZF

Paralleleinsatz, mittels Tauchpumpe und Wassersauger konnte das Wasser aus dem Keller gepumpt werden.

18.14.05.2018, 00:01 Uhr, **Überflutete Straße**

Rohrbach - Ottersried
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Durch den Starkregen wurde die Straße von Ottersried nach Rohrbach überflutet und stark verschmutzt. Es wurde der Kreisbauhof über die ILS kontaktiert, da die Straßenreinigung mit den Mitteln der Feuerwehr nicht möglich gewesen wäre.

19.17.05.2018, 15:59 Uhr, **Brandmeldealarm**

Rohrbach, Gewerbegebiet Bruckbach
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Fehlalarm einer Brandmeldeanlage.

20.27.05.2018, 14:53 Uhr, **Ölspur**

Rohrbach, Messerschmittstraße
Eingesetzte Fahrzeuge: MZF und VSA

Aus einem Lkw-Tank lief eine größere Menge Treibstoff aus.

21.28.05.2018, 11:07 Uhr, **Insekten**
Rohrbach, Mißbergstraße
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Für die Feuerwehr war kein eingreifen bei den Hornissen notwendig. Der Inhaber wurde an die Beratungsstelle des Landkreises verwiesen.

22.31.05.2018, 10:00 Uhr, **Verkehrsabsicherung**
Rohrbach
Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Absicherung des Fronleichnam-Umzuges.

23.31.05.2018, 20:23 Uhr, **Brandmeldealarm**
Rohrbach, Carl-Benz-Straße

Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16, LF8

Fehlalarm aufgrund eines technischen Defekts.

24.31.05.2018, 20:25, **Sonstige technische Hilfeleistung**
Rohrbach, Gemeindegebiet
Eingesetztes Fahrzeug: MZF

Im Rahmen des BMA Einsatzes wurden mehrere durch Starkregen herausgespülte Gullideckel festgestellt und wieder eingesetzt

25.06.06.2018, 18:52 Uhr, **Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen**
Fahlenbach - Ronnweg, ST 2049
Eingesetzte Fahrzeuge: MZF mit VSA, LF 16

Verkehrsabsicherung und Patientenrettung aus den Unfall-Pkw.

26.07.06.2018, 19:17 Uhr, **Wasserschaden**
Rohrbach, Lilienthalstraße
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Auf Grund eines Starkregenereignisses lief Wasser in einen Verbrauchsmarkt. Der Betreiber konnte das Wasser selbst beseitigen.

27.08.06.2018, 16:26 Uhr, **Gefahrguteinsatz**
Gewerbegebiet Bruckbach

Eingesetzte Fahrzeuge: LF 8, MZF

Austritt einer unbekanntenen Flüssigkeit. Der Einsatz wurde durch die Klärwärter und das Wasserwirtschaftsamt übernommen.

28. 12.06.2018, 21:24 Uhr, **Überschwemmung**
ST2232 - Rohrbach
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Es wurde eine Überschwemmung der Staatsstraße gemeldet. Die Einsatzkräfte konnten im Bereich nichts feststellen.

29. 13.06.2018, 18:43 Uhr, **Verkehrsunfall**
Königsfeld
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Es wurde ein Verkehrsunfall mit überschlagenen Pkw gemeldet. Die Anfahrt konnte abgebrochen werden, da der Einsatz von schwerem Gerät nicht erforderlich war.

30. 16.07.2018, 19:50 Uhr, **Pkw-Brand**
A9, Kilometer 481, in Richtung München
Eingesetztes Fahrzeug: MZF mit VSA

Der stark rauchende Pkw stellte sich als Motorschaden heraus.

31. 17.07.2018, 07:35 Uhr, **Technische Hilfe**
Rohrbach, Sportweg
Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Kanalspülen in Zusammenarbeit mit den Klärwärtern.

32. 18.07.2018, 19:40 Uhr, **Wohnungsöffnung**
Rohrbach, Hopfenweg
Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Bei der ILS Ostfriesland ging eine Meldung über eine hilflose Bewohnerin aus Rohrbach ein. Die Bewohnerin konnte vor Ort angetroffen werden. Die Einsatzstelle wurde durch die Polizei übernommen.

33. 24.07.2018, 06:09 Uhr, **Wohnungsöffnung**
Rohrbach, Waaler Straße
Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Die Person konnte die Wohnung selbst öffnen.

34. 12.08.2018, 18:46 Uhr, **Tierrettung**
Rohrbach, Fahlenbacher Str.
Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16, MZF

Eine einheimische Schlange hatte sich auf eine Terrasse verirrt. Sie wurde durch einen Kameraden eingefangen und in der Natur wieder ausgesetzt.

35. 16.08.2018, 19:10 Uhr, **Wasserschaden**

Burgstall - Koppleiten

Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16, MZF

Bei Baggararbeiten wurde eine Wasserleitung abgerissen. Das Wasser drohte den Keller zu überfluten. Die Wasserleitung konnte abgeschiebert werden.

36. 01.09.2018, 05:33 Uhr, **Explosion**

Vohburg - Bayernoil

Eingesetztes Fahrzeug: MZF

Auf Grund des Großschadensereignisses wurde ein Fahrzeug der FF Rohrbach für Transportzwecke zur Evakuierung und Materialtransport angefordert.

Weiterhin wurde ein Ablöseplan und eine Hintergrundbereitschaft durch die FW aufrechterhalten.

37. 19.09.2018, 10:04 Uhr, **Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person**

A9, km 485 in Richtung München

Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Meldung eines Auffahrunfalls durch das automatische Unfallmeldesystem des Pkw. Vor Ort war eine leicht verletzte Person anzutreffen. Nachdem der Rettungshubschrauber wieder abgehoben war, konnte die Feuerwehr abrücken.

38. 21.09.2018, 11:38 Uhr, **Kleinbrand**

Rohrbach - Waal

Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Im Bereich war eine größere Rauchentwicklung gemeldet worden. Die unangemeldete Hopfenlaubverbrennung wurde abgelöscht.

39. 21.09.2018, 16:00 Uhr, **Verkehrsunfall**

Rohrbach - ST 2232

Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16 und LF 8

Nach einem Unfall zwischen einem Motorrad und Lkw übernahm die Feuerwehr die Erstversorgung des Verunfallten sowie die Verkehrsregelung, um die Unfallaufnahme zu ermöglichen.

40. 22.09.2018, 00:45 Uhr, **Wasserschaden**

Rohrbach, Moosäcker

Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16 und MZF

Auf Grund eines nicht geschlossenen Außenwasserhahnes lief das Wasser über einen Kellerschacht in den Keller. Das Wasser wurde mittels Wassersauger abgesenkt.

41. 26.09.2018, 15:06 Uhr, **Rauchentwicklung**

Rohrbach - Ossenzhausen
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Hopfenlaubverbrennung im Bereich Waal.

42. 26.09.2018, 15:42 Uhr, **Rauchentwicklung**

Rohrbach - Wolnzach
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Die gemeldete Rauchentwicklung im Bereich des Bahner Berges konnte vor Ort nicht bestätigt werden.

43. 04.10.2018, 16:02, **Pkw-Brand**

Rohrbach, Waaler Str.
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Ein Pkw begann aus unbekannter Ursache zu brennen. Ein vorbeikommender Handwerker dämmte das Feuer mit einem Feuerlöscher eines Anwohners ein. Die Feuerwehr löschte noch nach und regelte den Verkehr.

44. 08.10.2018, 19:19 Uhr, **Brand Wohnhaus**

Fahlenbach, Wilhelm-von-Münster-Straße
Eingesetzte Fahrzeuge: MZF, LF 16, LF 8

Das Wohnhaus war komplett verraucht und wurde belüftet. Vor Ort kein offener Brand. Übergabe an die FF Fahlenbach.

45. 11.10.2018, 16:14 Uhr, **Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen**

A9, km 473 in Richtung Nürnberg
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Die Bereitstellung bei der Behelfsauffahrt konnte nach kurzer Zeit abgebrochen werden, da kein weiterer Einsatz erforderlich war.

46. 12.10.2018, 17:55 Uhr, **Übungseinsatz**

Fahlenbach, Bergstraße
Eingesetzte Fahrzeuge: MZF, LF 16, LF 8

Jährliche Gemeindeübung.

47. 14.10.2018, 14:31 Uhr, **Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen**

A9, km 472 in Fahrtrichtung Nürnberg
Eingesetztes Fahrzeug: MZF mit VSA

Verkehrsabsicherung nach Verkehrsunfall im Bereich Langenbruck.

48. 16.10.2018, 12:49 Uhr, **Brand Wohnhaus - Mittelbrand**
Königsfeld, Ilmgrund
Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16, LF 8

Ein Wohnhausbrand drohte auf den Dachstuhl überzugreifen. Der Brand konnte durch gemeinsamen Einsatz mit den Feuerwehren Fahlenbach und Wolnzach gelöscht werden.

49. 17.10.2018, 16:09 Uhr, **Garagenbrand - Mittelbrand**
Wolnzach, Preysingstraße
Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16, LF 8

Brand einer Garage in eng bebautem Gebiet. Die Feuerwehr Wolnzach benötigte weitere Atemschutzgeräteträger zur Brandbekämpfung.

50. 22.10.2018, 06:32 Uhr, **Verkehrsunfall**
Rohrbach, ST 2232
Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16, MZF mit VSA

Unfall mit zwei Pkw. Die Verletzten wurden bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut. Zudem wurde der Verkehr abgesichert und die Unfallstelle gereinigt.

51. 28.10.2018, 14:28 Uhr, **Verkehrsunfall**
A9, km 472 Richtung Nürnberg
Eingesetztes Fahrzeug: MZF mit VSA

Nach Rückmeldung der FF Langenbruck konnte die Anfahrt abgebrochen werden.

52. 29.10.2018, 08:47 Uhr, **Verkehrsunfall, mehrere Personen eingeklemmt**
A93, AS Wolnzach in Fahrtrichtung Regensburg
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Anfahrt konnte abgebrochen werden, da es sich um einen leichten Verkehrsunfall handelte.

53. 30.10.2018, 09:18 Uhr, **Brennender Lkw auf Autobahn**
A9, km 477 in Fahrtrichtung Nürnberg
Eingesetzte Fahrzeuge: LF 16, MZF mit VSA

Absuche der BAB verlief negativ, es konnte kein Brand gefunden werden.

54. 08.11.2018, 13:21 Uhr, **Technische Hilfeleistung**
Rohrbach, Sportweg
Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Pumparbeiten für das Klärwerk.

55.08.11.2018, 16:45 Uhr, **Verkehrsabsicherung**
Rohrbach, Mißbergstraße
Eingesetztes Fahrzeug: MZF

Martinsumzug des Kindergarten Sternschnuppe.

56.09.11.2018, 17:00 Uhr, **Verkehrsabsicherung**
Rohrbach, Kirchenweg
Eingesetzte Fahrzeuge: MZF, LF 8

Martinsumzug des Kindergarten Löwenzahn.

57.18.11.2018, 10:45 Uhr, **Verkehrsabsicherung**
Rohrbach, Kriegerdenkmal
Eingesetztes Fahrzeug: MZF

Absicherung des Umzuges zum Volkstrauertag.

58.18.11.2018, 13:40 ,Uhr, **Rauchwarnmelder**
Rohrbach, Carl-Benz-Str.
Eingesetzte Fahrzeuge: MZF, LF 8, LF 16

Ein ausgelöster Rauchwarnmelder war Grund für den Alarm. Die Wohnung wurde geöffnet. Es konnte kein Brand festgestellt werden.

59.06.12.2018, 10:02, **Brandmeldeanlage**
Bruckbach - Gewerbegebiet
Eingesetzte Fahrzeuge: MZF, LF 16

Die Anlage löste auf Grund einer abgerissenen Leitung einer Sprinkleranlage aus.

Reparatur durch Betreiber.

60.06.12.2018, 13:23, **Nachschau Brandmeldeanlage**
Bruckbach - Gewerbegebiet
Eingesetztes Fahrzeug: MZF

Die zuvor vom Netz genommene Anlage wurde wieder in Betrieb genommen.

61.17.12.2018, 09:51 Uhr, **Wohnungsöffnung**
Rohrbach, Moosäcker
Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst, nachdem ein Präsenzmelder nicht gedrückt wurde. Schlüsselträger kam hinzu, Person wurde betreut und an den Rettungsdienst übergeben.

62. 17.12.2018, 10:21 Uhr, **Wohnungsöffnung**

Fahlenbach, Hauptstraße
Eingesetztes Fahrzeug: LF 8

Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst, nachdem die gestürzte Dame dem Taxifahrer nicht mehr öffnen konnte. Wohnung durch Schlüsselträger geöffnet. In der Wohnung brannte währenddessen das Essen auf dem Herd an. Die Wohnung war leicht verraucht.

63. 21.12.2018, 22:20 Uhr, **Kleinbrand**

Rohrbach - Sportweg
Eingesetztes Fahrzeug: LF 16

Das Grüngut des Wertstoffhofes brannte. Die zufällig anwesenden Kameraden im Feuerwehrhaus wurden durch Spaziergänger verständigt und konnten das Feuer ablöschen.

2.3 Personelles

Personalstärke aktive Wehr:

Insgesamt: 56, davon weiblich: 3

Atemschutzgeräteträger: 25

Zugführer: 4

Gruppenführer: 10

Beförderungen:

Hauptlöschmeister: Noisternig Martin

Ehrungen:

40 Jahre aktiver Dienst: Ehrl Hubert

Eintritte:

Birzer Anna (Übernahme aus der Jugend)

Joseph Florian (Übernahme aus der Jugend)

Seifert Horst (Gerätewart)

Weiß Lena (Doppelmitglied)

Austritte aus der aktiven Wehr:

Kordelosch Armin (passiv)

Paril Sabrina (ausgetreten)

2.4 Ausbildungen

1. Fahrausbildung

Führerschein Klasse C:

Paril Thomas, Pfab Tobias, Welnhofer Sascha

Feuerwehrführerschein (bis 7,5t)

Rieder Martin

Einweisungsfahrten:

Piechullek Hubert (MZFmit Anhänger, LF 16, LF 8)

Scheidl Tobias (LF 16 und LF 8)

Joseph Florian (MZF+Anhänger)

Paril Thomas (LF 16 und LF 8)

Fahrertraining:

Waldow Florian, Piechullek Hubert

2. Lehrgänge/Ausbildung am Standort bzw. Landkreisausbildungsstelle

Atemschutzgeräteträger:

Stegherr Michael, Joseph Florian

WF Bayern-Oil, „Flüssigkeitsbrände“ (10.04.2018):

Blöckl Jacqueline, Noisternig Martin, Seidl Stefan

WF Bayern-Oil, „tragbare Messgeräte“ (14.04.2018):

Blöckl Jacqueline

WF Audi Münchsmünster, THL-Lehrgang für Gruppenführer (05.05.2018):

Brunner Maximilian, Keck Christian, Noisternig Martin

Führungsassistenten-Lehrgang des Lkr. Pfaffenhofen (05.06.-09.06.2018):

Keck Markus, Seidl Stefan

WF Audi Münchsmünster, THL-Lehrgang für Gruppenführer (13.10.2018):

Frömel Walter, Keck Stefan

Maschinist bei der WF Airbus/Cassidian

Quaschner Stefan (Frühjahr), Brezina Martin (Herbst)

Waldow Florian (Neuburg/Donau)

Funklehrgang/Digitalfunk in Rohrbach 18.10 - 20.10.2018:

Piechullek Hubert, Ertlmeier Daniel

3. Lehrgänge an der staatlichen Feuerwehrschieule Regensburg

THL-Lehrgang: Rieder Martin

Zugführer: Noisternig Martin

4. Leistungsprüfung Löschen 19.10.2018

Organisation: Keck Christian

Teilnehmer: 13

Brunner, Liebhardt, Weich, Keck Christian, Quaschner, Rieder, Piechullek, Seidl, Pfab, Noisternig, Ertlmeier, Keck Stefan, Keck Markus

Prüfer: KBM Mayer, KBM Reiter, Repper (Zugführer FW PAF)



Nach bestandener Prüfung in zwei Gruppen trafen sich alle gemeinsam bei unserem Vorstand Walter Frömel. Dort wurden die Gäste mit einer köstlichen frischen Pizza mit Belag nach Wahl aus dem Pizzaofen verwöhnt!

2.5 Beschaffungen

1. Lieferung und Einweihung der Tragkraftspritze

Am 06.03.2018 wurde die neue Tragkraftspritze für das LF 8 von der Fa. BAS aus Planegg angeliefert.

Die Neubeschaffung war auf Grund eines vorhergehenden Defekts der bisherigen TS 8/8 der Firma Ziegler notwendig. Der Auftrag wurde bereits im Jahre 2017 vergeben. Bei der neuen Pumpe handelt es sich um eine Rosenbauer FOX IV.

Nach technischer Einweisung vor Ort wurde die Spritze in die Obhut der Feuerwehr Rohrbach übergeben. Im April wurde die Pumpe dann mit einem großen Fest feierlich eingeweiht.

2. Atemschutzgeräte

Da bei einigen Atemschutzgeräten der Feuerwehr Fahlenbach und Rohrbach die 10-Jahreswartung bzw. Überholung anstand, wurden verschiedene Angebote eingeholt. Da eine Neubeschaffung mit den neuen Wartungsintervallen und der Ersatzteilversorgung wirtschaftlicher war, wurde für eine schrittweise Umrüstung der Feuerwehren plädiert. Der Gemeinderat beschloss in der Haushaltssitzung die Bereitstellung der hierfür erforderlichen Finanzmittel.

Durch den federführenden Kommandanten Sascha Weinhofer wurde in Absprache mit der Gemeindeverwaltung und dem Kommandanten von Fahlenbach, Christoph Seidl, sowie den Atemschutzgerätewarten Stefan Keck und Thomas Weiß ein gestaffelter Beschaffungsplan aufgestellt.

Bei der Beschaffung wurde sich für den Nachfolger der bisherigen Geräte entschieden. Es wird das Gerät der Fa. Interspiro, QS II beschafft.

Als Lieferant fungiert die Fa. Mödl Brandschutz aus Mindelstetten.

3. Bekleidung „Hochwasser“

Für den Einsatz bei Hochwasserlagen wurden für die Einsatzkräfte 50 Regenjacken gemäß DIN-Norm bestellt.

Auf Grund von Verzögerungen wird mit einer Lieferung der Jacken Anfang 2019 gerechnet.

4. Beschaffung HLF 20

Bereits im Dezember 2017 startete das nächste Großprojekt der Feuerwehr Rohrbach.

Die Ersatzbeschaffung für das in die Jahre gekommene LF 16 sollte begonnen werden.

Das LF 16 der Fa. Metz verrichtet seinen Dienst seit 1994 in der Gemeinde Rohrbach und wurde zwischenzeitlich immer wieder mit moderner Ausrüstung aufgewertet und bestückt. Hierzu zählten ein neuer Hydrauliksatze sowie moderne Atemschutzgeräte und eine Wärmebildkamera.

Da aber zunehmend Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen notwendig werden, die in keinem wirtschaftlichen Verhältnis mehr stehen, entschied man sich auch im Gemeinderat für eine Neubeschaffung.

Als Fahrzeugtyp wurde, dem durch die Gemeinde in Auftrag gegebenen Feuerwehrbedarfsplan entsprechend, ein HLF 20

(Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug mit einer Pumpenleistung von min. 2000 l/min) festgelegt.

Am 04.12.2017 tagte zum ersten Mal die Arbeitsgruppe „Ersatzbeschaffung HLF 20“. Sie wird das Beschaffungsprojekt bis zur Auslieferung weiter begleiten.

Die Arbeitsgruppe ist mit insgesamt mit 17 Feuerwehrkameraden quer aus den unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen stark besetzt.

Den Vorsitz haben der Kommandant Sascha Weinhofer, sowie sein Stellvertreter Martin Noisternig. Weiterhin gehören zur Arbeitsgruppe die beiden ehemaligen Kommandanten Hubert Ehrl und Michael Kaindl.

Gruppenführer:

Brunner Maximilian, Frömel Walter, Graßl Johannes, Graf Robert, Keck Christian und Stefan, Möller Michael und Seidl Stefan

Mannschaft:

Keck Markus, Paril Thomas, Pfab Tobias, Quaschner Stefan, Stegherr Michael

Bereits am 15.01.2018 fasste der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss zur Neubeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges. Im Anschluss daran wurde zunächst eine Marktanalyse betrieben. Hierfür wurden aktuelle Feuerwehrfahrzeuge des fraglichen Typs im Umkreis besichtigt.

Insgesamt gab es fünf Besichtigungstermine. Durch Christian Keck wurde ein Fragebogen erstellt, um die verschiedenen Varianten besser vergleichen zu können. Maximilian Brunner fertigte unzählige Fotos von den besichtigten Fahrzeugen an. Diese Besichtigungen sowie die Auswertung der Fragebögen und Bilder machten ein professionelles Arbeiten für alle AG-Mitglieder jederzeit möglich. Die Daten wurden auf einer zentralen Datenablage online für alle zur Verfügung gestellt.

Wir bedanken uns bei den folgenden Feuerwehren für ihre Zeit und die geduldige Beantwortung unserer Fragen:

- FF Geisenfeld
- FF Wolnzach
- FF Münchsmünster
- FF Karlskron
- FF Neuburg/Donau

Nach erfolgter Auswertung wurden die verschiedenen Aufbauhersteller sowie die Fahrgestellhersteller zu Vorführungen nach Rohrbach eingeladen. Es waren folgende Firmen vor Ort:

Aufbau		Fahrgestell
- Magirus	- Ziegler	- Mercedes
- Lentner	- Rosenbauer	- MAN

In sechs weiteren Terminen erarbeitete der Arbeitskreis hauptsächlich unter der Leitung von Martin Noisternig die Leistungs- und Ausstattungsmerkmale für das neue Fahrzeug. Hierzu wurde z.B. auch durch Robert Graf und Stefan Seidl eine Liste mit der Ausrüstung erstellt, welche aus dem bisherigen Fahrzeug übernommen werden soll. Durch Stefan und Markus Keck wurden ca. 40 verschiedene Designvarianten erarbeitet und präsentiert.

Zwischenzeitlich kam auch das beauftragte Ingenieurbüro Diem aus Lappersdorf hinzu, welches vom Gemeinderat mit der Durchführung der Ausschreibung beauftragt worden war. In Zusammenarbeit zwischen Gemeindeverwaltung, Ingenieurbüro und Feuerwehr, wurde das Projekt zur Ausschreibungsreife gebracht.

Am 24.09.2018 lag die erste Kostenschätzung vor und wurde der Gemeindeverwaltung mitgeteilt.

In der Gemeinderatssitzung vom 09.10.2018 wurde die Ausschreibung vorgestellt und der Gemeinderat stimmte der Ausschreibung zu.

Im November, am 28.11.2018, endete die Ausschreibung und die eingegangenen Angebote der drei Lose wurden ausgewertet.

Folgende Angebote gingen ein:

Los 1: Fahrgestell	1 Angebot der Fa. Daimler (Mercedes)
Los 2: Aufbau	1 Angebot der Fa. Rosenbauer
Los 3: Beladung	2 Angebote: Fa. BAS, Fa. Furtner & Ammer

Nach kaufmännischer und technischer Prüfung wurde dem Gemeinderat das Ergebnis in der Sitzung am 11.12.2018 zur Entscheidung vorgelegt. Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung gemäß erfolgter Ausschreibung zu. Die Auftragssumme beläuft sich auf 466.000 €.

Rahmendaten des HLF 20:

Fahrgestell: Fa. Daimler (Mercedes)

- mit vollautomatischem Getriebe (sog. „Allison-Getriebe“)
- zuschaltbaren Allrad
- Dieselmotor mit Euro VI-Norm
- Blattfedern hinten

Aufbau: Fa. Rosenbauer

- Wassertank mind. 2000 Liter
- integrierte Schaumzumischung, 120 Liter
- 4x Atemschutzgeräte in der Mannschaftskabine
- Hydraulische Winde

Ergänzende Beladung: Fa. BAS

Anfang 2019 kann die endgültige Auftragsvergabe erfolgen.

Allen Mitwirkenden gilt mein ausdrücklicher Dank für die unzähligen Stunden, die bisher geleistet wurden, um das jetzige Ergebnis zu erreichen!

2.6 Tätigkeiten der Kommandanten

Neben der Koordination und Organisation von Beschaffung und Ausbildung nahmen die Kommandanten wieder an zahlreichen Besprechungen und Terminen teil.

1. Bauprojekte

Im Rahmen von Bauverfahren wird auch die örtliche Feuerwehr zu ihren Belangen gehört und um Stellungnahme gebeten.

Im abgelaufenen Jahr wurden wir an folgenden Bauprojekten beteiligt:

1.1 Neubauten/Umnutzungen

- Freiflächensolaranlage Ottersried
- Flächennutzungsplan „Am Gießgraben“
- Bau eines Hopfenerntezentrums
- Neubau der Wasser-Hochbehälter
- Errichtung einer Jugendbetreuungsstelle

1.2 Überprüfung von Einsatzplänen

- Biogasanlage der Fa. Briller

In Zusammenarbeit mit der Kreisbrandinspektion wurden zwei Besichtigungen vor Ort durchgeführt, um die Einsatzunterlagen gemäß Bauauflage zu überprüfen.

2. Besprechungen/Termine

Frühjahrs-/Herbsttagung der Kommandanten

2x Sitzung mit den Führungskräften

24.01. Besprechung mit der Unfallversicherung und der Gemeinde

29.01. Kommandantendienstbesprechung der Gemeinde Rohrbach

15.02. Gemeinderatssitzung zum Zukunftskonzept der Feuerwehren Rohrbach

12.04./26.08./14.11. Arbeitskreis Zukunftskonzept der Feuerwehren

23.01./10.09./8.11. Besprechung mit den Führungsassistenten

20.09. THW Pfaffenhofen, Pumpenweihe

08.10. Landkreisehrung, Bereich Mitte

09.10. Gemeinderatssitzung (Beschluss der HLF Ausschreibung)

28.11. Dienstbesprechung Jahresbeschaffung

3. Überörtliche Veranstaltungen, die in Rohrbach stattfanden:

12.04. Jugendwartversammlung des Landkreises

18.10.-20.10. Funklehrgang des Bereichs Mitte

08.11. Herbsttagung der Kommandanten des Bereichs Mitte

22.09. Abnahme der DJF-Spange gemeinsam mit den Feuerwehren
Winden/Aign und Gaimersheim

2.7 Projekt MZF/ Führungsfahrzeug

Im Landkreis Pfaffenhofen wird seit drei Jahren ein Lehrgang zum Führungsassistenten gemäß FwDV 100 durchgeführt. In diesem Lehrgang wird der Teilnehmer an die Belange des Einsatzleiters herangeführt und bekommt u.a. beigebracht, wie Lagekarten, Kräfteübersichten usw. zu führen sind. Im Fokus steht die Unterstützung des örtlichen Einsatzleiters, im Regelfall des örtlich zuständigen Kommandanten.

Damit der Einsatzleiter im Gemeindegebiet Rohrbach auf eine gewisse Unterstützung zurückgreifen kann, wurden bereits einige Kameraden hierfür ausgebildet. Die Tätigkeit der Führungsassistenten hatte sich erstmals in Rohrbach beim Brand eines Sägewerkes bewährt. Damit diesen Kameraden auch eine mobile Arbeitsumgebung zur Verfügung steht, sollte das Mehrzweckfahrzeug für diesen Zweck ertüchtigt werden. Bedingung für diesen Ausbau war aber, dass es bei dem bisherigen Fahrzeug zu keinerlei Nutzungseinbußen kommt.

Folgende Ein-/ und Umbauten wurden an dem Fahrzeug vorgenommen:

- Externe VDE-gerechte Einspeisung über Festanschluss oder Stromaggregat
- Einbau eines neuen Wechselrichters
- Einbau eines Druckers in einem neuen größeren Dachkasten
- Einbau eines LTE-Routers mit Antennen
- Verschiedene White-Boards und Zubehör
- Monitor zum Anschluss an einen Laptop
- Unterbringung einer Sitzgarnitur
- Einsatzpavillon
- Markierungsfolie „Einsatzleitung“
- Zusätzliche Arbeitsbeleuchtung
- Taktifol und taktische Zeichen sowie Zubehör

Die Projektkoordination übernahm Christoph Hutter gemeinsam mit Christian Keck. Weiterhin wirkten Hubert Ehrl, Stefan Seidl, Markus und Stefan Keck, Maximilian Liebhardt und Armin Siersch mit.

Vielen Dank an alle Beteiligten, insbesondere auch für die Sachspenden!

2.8 Übungen

Übungen: Gesamt: 35

allgemeine Übungen: 19x

Leistungsprüfung Löschen: 8x

Übungen der SAN-Gruppe: 4x

Übung-Atemschutz: 2x

Übung für Maschinisten: 2x

Herausragende Übungen:

1. gemeindliche Hochwasserübung

Eine herausragende Übung im abgelaufenen Jahr war die gemeindliche Übung zum Hochwasserschutz, welche am Samstag den 14.04.2018 stattfand.

Hier waren alle gemeindlichen Feuerwehren, die Kreisbrandinspektion, das THW Pfaffenhofen, der Bauhof, die Klärwerter und der Bürgermeister beteiligt.

Diese erstmalige Übung zum gemeindlichen Hochwasserschutz diente der Erprobung eines Einsatzkonzeptes und der Überprüfung des gemeindlichen Hochwasseralarmplanes.

Es konnten erstmals die Möglichkeiten des neuen Feuerwehrhauses mit einer Funkeinsatzzentrale getestet werden. Hier standen KBI Christian Nitschke und KBM Bernhard Mayer dem Führungsstab beratend zur Seite und gaben hilfreiche Tipps zum Arbeitsablauf und zur Organisation.

Im Verlauf der Übung wurde die Notstromaggregate an den Pumpenhäusern und Wehren in Stellung gebracht. Straßensperren aufgestellt und die notwendigen Sielbauwerke geschlossen.

Am Bauhof wurde ein einsatzbereiter Sandsackfüllplatz eingerichtet. Die Aufbaumaßnahmen wurden durch zwei fachkundige Ausbilder des THW Ortsverbandes Pfaffenhofen begleitet. Diese vermittelten ihr Einsatzwissen zum Thema Deichwehr.

Im Feuerwehrhaus wurde weiterhin ein Verpflegungspunkt für die Einsatzkräfte eingerichtet, welcher zum Abschluss für eine gemeinsame Brotzeit genutzt wurde.

Zum Abschluss waren sich alle einig, dass die Aufbaumaßnahmen zwar gut verlaufen waren, und die Zusammenarbeit reibungslos funktionierte. Es konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden. Die bei zukünftigen Planungsmaßnahmen berücksichtigt werden.

Vielen Dank an alle Teilnehmer!

2. Gemeinschaftsübung

Die Gemeinschaftsübung der gemeindlichen Feuerwehren Rohrbachs fand dieses Jahr, außerplanmäßig, in Fahlenbach statt. Hintergrund war der Amtsantritt der neu gewählten Kommandanten Christoph Seidl und Thomas Weiß.

Als erste "Feuertaufe" wurde der Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens mit mehreren vermissten Personen simuliert.

Das Objekt selbst, mit seiner verwinkelten Bauweise, verlangten den eingesetzten Atemschutztrupps einiges ab.

Die Übung wurde durch engagierte Zusammenarbeit gut bewältigt.

3. Atemschutzübung Sägewerk Ippy

Zu einer gemeinsamen Atemschutzübung trafen sich die Geräteträger der Feuerwehren Fahlenbach und Rohrbach beim Sägewerk Ippy an der Irlmühle. Die vorgeheizte Trockenkammer forderte schon den ein oder anderen Schweißtropfen. Nebenher gab es bei stark eingeschränkten Lichtverhältnissen verschiedene Atemschutzbezogene Übungen zu meistern.

Die Teilnehmer waren sich einig, dass so eine Übung gern öfter stattfinden kann und war in allen Augen ein voller Erfolg.

Vielen Dank an die FF Fahlenbach für die Organisation und an das Sägewerk Ippy für die zur Verfügung Stellung des Geländes.

3. Fotogalerie











4. Jugend

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr

Jünger und weiblicher präsentiert sich die Rohrbacher Jugendfeuerwehr zum Abschluss des Jahres 2018. Während einige langjährig aktive Jugendliche heuer mit der deutschen Jugendleistungsspanne den Höhepunkt ihrer Jugendfeuerwehr-Laufbahn erreichten, stießen viele neue Gesichter zu unserer Jugendgruppe. Neben der Pumpenweihe zählte der Ausflug zur Münchner Berufsfeuerwehr zu den besonderen Erlebnissen der Jugendfeuerwehr. Im neuen Jahr wird einen Großteil der Jugendlichen die Grundausbildung absolvieren.



Vereinsaktivitäten

Am 17. März beteiligten sich die Buben und Mädchen der Gruppe an der landkreisweiten Ramadama-Aktion und sammelten den Unrat auf öffentlichen Fluren und Wegen. Zur Pumpenweihe am 28. April präsentierten sich alle Jugendlichen bei dem vorgeführten Löschangriff in Topform und unterstützten während des ganzen Tages bei der Durchführung dieses großen Festes. Sogar der kirchliche Dienst wurde durch unsere Jugendlichen gestellt.

Souverän sammelte die Gruppe auch heuer Spenden für den Maibaum und bewachte gemeinschaftlich den Aufstellort im Ortskern. Bei Gegrilltem und Musik gab es auch heuer wieder wackere Bewacher (Ü16), die sich unter Aufsicht die ganze Nacht um die Ohren schlugen. Dennoch ließen es sich die Jugendlichen nicht nehmen, am Morgen des 1. Mai gemeinsam mit den Aktiven den Rohrbacher Maibaum einzuholen. Mit bewährter analoger Funktechnik ausgestattet, machte die Jugendfeuerwehr die Getränkelogistik am 15. Fest der Biere zum Kinderspiel und trug so wieder in hohem Maße zum Gelingen dieses Festes bei.

Der gemeinsame Jugendausflug zur Berufsfeuerwehr München am 14.07. war außerhalb des Übungsbetriebs ein einmaliges Erlebnis für unsere Jungen und Mädchen. Nach der Zugfahrt am Samstagmorgen führte uns ein Berufsfeuerwehrmann durch die Wache 4 – Schwabing mit integrierter Leitstelle für Stadt und Landkreis München sowie der Einsatzleitzentrale der FFW München. Die großen Feuerwehrfahrzeuge und das moderne Gebäude beeindruckten die Gruppe sehr. Am Nachmittag hieß es dann, im Team zusammenzuarbeiten, um aus zwei Escape-Rooms auszubrechen. Außerdem besichtigten wir das Münchner Feuerwehrmuseum an der Feuerwache 1.



Regulärer Übungsbetrieb

In den Übungen der ersten Jahreshälfte konnten die Jugendwarte sich auf Ausbildungsinhalte konzentrieren, die in der Feuerwehrgrundausbildung etwas zu kurz kommen. So lernten die Jugendlichen Geräte zur technischen Hilfeleistung (Hebekissen, Winde, hydraulischer Rettungssatz) ebenso kennen wie die Bedienung des Schnellangriffs und den Umgang mit tragbaren Leitern. Damit war die JF Rohrbach zur Jugendgemeinschaftsübung am 22.06. in Waal gut gerüstet, als sie mit dem LF 16/12 zu einem Verkehrsunfall am Rande eines Löscheinsatzes gerufen wurde. Zudem übten wir gemeinsam mit der JF Fahlenbach die Gerätebereitstellung bei einem Unfall mit eingeklemmter Person.

Premiere in Rohrbach: Die Leistungsspange der deutschen Jugendfeuerwehr

Im Sommer galt die Aufmerksamkeit dann einer Prüfung, die so in Rohrbach noch nie und im Landkreis seit 15 Jahren nicht mehr stattgefunden hatte: Die Leistungsspange der deutschen Jugendfeuerwehr, höchste deutschlandweite Auszeichnung im Jugendbereich, forderte den Jugendlichen, Jugendwarten und unserem Kreisjugendwart Christian Sirl großen Organisations- und Übungsaufwand ab. Als am 22.09. zur Abnahme zwei Bürgermeister, ein gutes Dutzend Vertreter der Kreisbrandinspektionen aus Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen und die zweite angetretene Jugendgruppe aus Gaimersheim anreisten, bot sich auf dem Sportgelände der Rohrbacher Schule ein eindrucksvolles Bild. Mit Unterstützung zweier Jugendlicher der Windener Feuerwehr legten Daniel Ertlmeier, Lisa-Marie Frömel, Florian Joseph, Marion Kaindl, Michael Meier und Lena Siersch die Disziplinen Kugelstoßen, Staffellauf (1500 m), Löschaufbau, 120 m Schlauchleitung kuppeln und eine theoretische Prüfung erfolgreich ab. Somit ist unsere Jugendfeuerwehr im Landkreis Pfaffenhofen und darüber hinaus positiv bekannt geworden.



Wissenstest-Abnahme in Wolnzach

Auch heuer beschlossen wir das Jahr mit dem Wissenstest am 27.11.2018, der heuer zum Thema „Fahrzeugkunde“ in Wolnzach abgeprüft wurde. Zusammen mit der JF Waal stellte unsere Jugendfeuerwehr den mit Abstand größten Teilnehmerkreis des KBM-Bezirks. Aus Rohrbach legten insgesamt elf Jugendliche die Prüfung in den Stufen 1 – 4 ab, indem sie einen Theoriefragebogen lösten und einen Löschaufbau ab dem Dreiverteiler fehlerfrei zeigten.

Zusammen mit der aktiven Mannschaft ließ die Jugendgruppe bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier das Jahr 2018 ausklingen. Zudem beschlossen die Jugendlichen eine eigene Jugendordnung und wählten Daniel Ertlmeier sowie Marion Kaindl zu ihren Sprechern.

Übungsstatistik

Insgesamt fanden im Jahr 2018 29 Übungen zumeist im zweiwöchentlichen Turnus statt. Darunter fallen neun Ausbildungstermine für die deutsche Jugendleistungsspange, vier Übungen für den Wissenstest 2018 und 16 weitere Einheiten mit gemischten Übungsinhalten.

Mitgliederstatistik

Der JF Rohrbach gehören zum 31.12.2018 14 Jugendliche im Alter von zwölf bis 17 Jahren an. Zum Jahresbeginn 2018 zählte die Jugendfeuerwehr zehn Feuerwehranwärter. Im Jahresverlauf schied ein Jugendlicher aus der JF Rohrbach aus. Erfreulicherweise wurden mit Florian Joseph und Anna Birzer zwei langjährige Mitglieder in die aktive Feuerwehrmannschaft übernommen. Die sieben neu aufgenommenen Jugendlichen lassen den Frauenanteil in der Gruppe auf 40 Prozent steigen und leiten einen Generationswechsel ein. Im kommenden Jahr ist mit drei weiteren Übernahmen in die aktive Mannschaft zu rechnen.

- **In die Jugendfeuerwehr wurden aufgenommen:**
 - Jean-Pascal Beduel
 - Franziska Ertlmeier
 - Lisa-Marie Frömel
 - Patrick Herr
 - Anna Siersch
 - Lena Siersch
 - Marina Weber

- **In die aktive Mannschaft konnten übernommen werden:**
 - Anna Birzer
 - Florian Joseph

- **Aus der Jugendfeuerwehr schieden aus:**
 - Ivan Topalov

Ausblick: Grundausbildung und Truppführer-Prüfung im Jahr 2019

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts ist bereits die gemeindeweite Basismodul-Ausbildung im Rahmen der MTA mit ca. 25 Teilnehmern, darunter auch fünf Jugendliche aus Rohrbach, gestartet. Diese soll bis Ende Mai abgeschlossen sein. Daran schließt sich für die Absolventen der Basismodul-Ausbildung 2017 die Truppführer-Prüfung an. Die Feuerwehr Rohr wird im kommenden Jahr die Jugendgemeinschaftsübung ausrichten. Nach Möglichkeit führen wir im Herbst einen Berufsfeuerwehr-Nachmittag mit mehreren Übungseinsätzen durch. In gewohnter Weise wird der Wissenstest den Abschluss des Jahres bilden.

Danksagungen

Nach mittlerweile knapp fünf Jahren als Jugendwart der Feuerwehr Rohrbach könnte man der Neigung verfallen, das große Engagement all derer zu vergessen, die Jahr für Jahr zum Gelingen einer lebendigen Jugendarbeit in unserer Organisation beitragen. Dieser Gefahr möchte ich selbstverständlich nicht nachgeben und richte meinen besonderen Dank an den 2. Jugendwart Tobias Pfab, der mit ebenso hohem persönlichem Einsatz die Jugendfeuerwehr betreut. Zudem danke ich den Kommandanten, Ausbildern und Unterstützern aus den Reihen der aktiven Mannschaft und der Vorstandschaft.

Für die gute Zusammenarbeit mit den Ortsteil-Feuerwehren gilt mein Dank insbesondere deren Jugendwarten. Dass im Jahr 2019 alle Jugendfeuerwehren Hand in Hand für die gemeinsame Grundausbildung zusammenarbeiten, ist ein Resultat der vertrauensvollen Kommunikation untereinander. Der Gemeinde danke ich für die erstmalige Bezuschussung der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendförderrichtlinie.

Ein großes Lob sprechen wir als Jugendwarte unseren Jugendlichen aus, die im vergangenen Jahr sowohl im Feuerwehr- als auch Vereinsleben mit Feuereifer mitgewirkt haben. Wir wünschen uns, dass wir im neuen Jahr genauso auf eure Motivation und Freude am Feuerwehrwesen zählen können!

Christian Keck

1. Jugendwart

5. Vereinsbericht 1. Vorstand

Zunächst darf ich einige Dankworte aussprechen:

Erst mal an alle im Namen von Vorstandschaft und Kommandantur für Eure Unterstützung bei Einsätzen, Übungen und Vereinstätigkeiten.

Ein besonderer Dank geht an Alfred Kaindl für die Betreuung des Florianstüberls, sowie die immer noch hervorragende Unterstützung mir gegenüber in allen Belangen.

Großer Dank auch an die Fahnenbegleiter und Fähnriche, die immer wieder bereit sind, dieses Amt zu übernehmen.

Herzlichen Dank an die Truppe um Christian Keck mit Markus Keck, Tobias Pfab und Stefan Quaschner für die Betreuung und Pflege der Homepage.

Danke auch an Albert Schönauer, Anton Kiermeier, Josef Thalmeier, Armin Siersch und Martin Abel für den Einsatz Ihrer Gerätschaften – vor allem beim Maibaum auf- und abbauen.

Danke an Armin Siersch für die Zusammenfassung des Jahresberichts.

Danke auch an den 1. Bürgermeister Peter Keck und die Gemeindeverwaltung, speziell an Christian Ettinger, Georg Meurer und den Bauhof für die konstruktive Zusammenarbeit.

Großer Dank an die Kommandantur, die auch immer ein offenes Ohr für den Verein haben.

Ebenfalls für die konstruktive Zusammenarbeit möchte ich mich bedanken bei meinen Vorstandskollegen und Kolleginnen.

Walter Frömel
1. Vorstand

5.1 Jahresbericht - Verein

Januar

Im Januar wurden die Maibaumtaferl auf Vordermann gebracht. Hierzu erstmal schon mal herzlichen Dank an die Übernahme dieser Arbeit und auch ein großes Lob an die Malkünste von Michaela Merkl und Ihrer Tante. In diesem Zusammenhang auch ein Dankeschön an die Beteiligten, die sich vorher um Strahlen, Auseinanderschrauben, Pulverbeschichten usw. gekümmert haben, nämlich Graf Robert, Seidl Stefan und Weingartner Robert.

Auch der Maibaumwagen wurde bis zu diesem Zeitraum auf Vordermann gebracht, Großer Dank hierbei an Stefan Tschirn, der das selbständig vorangebracht hat. Für die neuen Reifen ist er dabei unterstützt worden vom Seifert Horst.

Ebenfalls im Januar ist von unsren Altmechanikern die alte Pumpe hergerichtet worden. Eigentlich war ja vorgesehen, daß das Teil nur optisch wieder auf Vordermann gebracht wird. Allerdings haben die drei Herren das Teil auch gleich wieder zum Laufen gebracht. Danke an Fredl und sein Team Kessler Heini und Meier Mich.

Und noch was war los im Januar: Die Fahlenbacher Wehr hatte uns nominiert zur Nacht und Nebelaktion. Ein richtig guter Film ist daraus entstanden. Ich darf stellvertretend für alle Mitwirkenden Dankeschön sagen an die beiden Oberfilmschneider Stefan Keck und Maxi Brunner.

9. Februar

Jahreshauptversammlung in den Räumen des neuen Feuerwehrhauses. Gut 50 Personen lauschten den Ausführungen von BGM Peter Keck, Kreibrandinspektor Nitschke, von mir, von Kommandant Sascha Welnhöfer, Jugendwart Christian Keck und Kassiererinnen Michaela Merkl. Zwei volle Stunden wurde berichtet (weil ja im Jahr zuvor auch so viel los war)

Dazu gab's Freibier und im Anschluss Bauernwürst mit Brot.

10. März

Kameradschaftsabend dieses Mal in den Räumen des neuen Feuerwehrhauses. Das Sportheim im Moment nicht tragbar, der Alte Wirt Saal ist für uns zu groß und damit zu unpersönlich und in die Wirtsstube durften wir durch die Wirtin nicht rein. Also war schnell der Entschluss gefasst, ins Feuerwehrstüberl zu gehen. Zum Essen haben wir uns dann an Türkisch gewagt. Pide, Lamacun und Kebab mit Reis, Pommes und Salaten. Nur Positives wurde von den Besuchern attestiert. Wirklich schmackhaft und reichlich, was Ewin Döner da vorbereitet hatte. 57 Personen haben diese Veranstaltung besucht.

17. März

Am 17. März wurden die Unter- und Oberschränke für Träger und Gläser im Floriansstüberl montiert. Ein herzliches Dankeschön an Michael Kaindl und Stefan Seidl.

Ebenfalls im März und im April wurden dann die Taferlaufnahmen, sowie Orts- und Brauchtumsschild erneuert, bzw. auf Vordermann gebracht. Federführend dabei waren Robert Graf und Robert Weingartner. Danke dabei auch an die Fa. Kempf, speziell an Guido Kempf, der immer wieder mit neuen gelaserten Blechen ausgeholfen hat.

28.April

Revival zu unsrer Einweihungsfeier aus dem Jahr 2017. Dieses Mal titulierte als Pumpenweihe für die neue Fox 4. Ab Nachmittag Tag der offenen Tür mit Vorführungen, Kaffee und Kuchen, Hüpfburg, Kinderschminken. Dann die eigentliche Weihe durch Pfarrer Abbe Andre und Pfarrer Baldeweg.

Zum Abendessen gabs dann Rollbraten mit Kartoffelsalat, Würstelsemmel, Pommes und Käse.

Im Anschluss dann wieder ein Auftritt der Rohrbecka Feiwehrkapelln.

Zum Abend dann Partystimmung mit den Wiesenkönigen.

Großes Dankeschön an die bewährte Bierfestorganisation durch Robert Graf.

1.Mai

Dieses Mal erst um 7 Uhr gings mit 25 Personen und Bulldog sowie Lader los Richtung Straßhof, wo vorher der Baum bereits umgeschnitten war (Anton und ich haben das tags zuvor gemacht).

Mit vielen Helfern hatten wir das stattliche Teil bald verladen. Zur Brotzeit durften wir wieder zum Hewelt in den Stall. Der Baum wurde dann vom historischen Oldtimer aus dem Hause Tschirn in die Ortsmitte gezogen, leider ab heuer ohne Kinder, weil es laut Versicherung nicht zu verantworten ist.

Im Anschluss daran wurde der Baum geschmückt und zum Aufstellen hergerichtet. Zuletzt wurde er dann unter Mithilfe der zahlreichen Bevölkerung zur Senkrechten gebracht. Mit Freibier versorgt feiert die gesamte Bevölkerung. Im Anschluss gings beim Alten Wirt weiter.

Danke nochmal an Familie von Koch fürn Maibaum, Brauerei Graf Törring fürs Freibier, Guido Kempf fürs Freibier, die Gemeinde für die Zurverfügungstellung des Laders, dem Fischer Schoß fürs Fahrn, Tschirn Stefan, Abel Martin und Schönauer Albert für ihre Gerätschaften.

Danke auch der Firma Rieder fürn Hubsteiger. Natürlich Danke auch an alle, die mitgeholfen hobm.

2.Juni

Besuch beim Schupfafest in Waal.

Beachtliche 31 Personen machten sich mit dem Radl auf nach Waal.

3.Juni

8 Personen machten sich mit dem MZF auf nach Karlburg zur dortigen Feuerwehrhauseinweihung. Ein weiterer Abstecher wurde gemacht zum Schützenfest in Rohrbach bei Karlstadt. Danke dabei an Christian Keck für die Orga.

9.Juni

Ein voller Erfolg war das diesjährige Bierfest. Bei sovielen Besuchern wie noch nie wurden Biere ausgeschrieben von:

Graf Toerring, Hofbräuhaus Freising, Huber Weisses Freising, Weißbierbrauerei Gutmann, Brauerei Schattenhofer Beilngries, Winkler Bräu Lengenfeld, Hoppe Bräu Waakirchen, Riedenburger Brauhaus, Benediktinerabtei Plankenstetten, Weißbiremanufaktur Grünbacher Erding, Arcobräu Mooser Liesl.

Danke an alle Helfer

Danke an Robert für die Orga – mit Unterstützung von James. Danke auch an TROB für den zweiten Stapler.

16.Juni

Besuch beim Dorffest in Fahlenbach. So viele wie noch nie (nämlich 21) fuhren zusammen mit dem Radl nach Fahlenbach bei herrlichem Sommerwetter.

22.Juni

Unsere Jugend nimmt an der Jugendgemeinschaftsübung in Waal teil.

1.August

Unser neuer Kicker ist da- danke an Robert Weingartner fürs Besorgen und Aufbauen.

10.August

Volksfestabend der Aktiven

50 Personen trafen sich zur Bierprobe beim Wolnzacher Volksfest. Einige hielten sogar noch im Tandem durch. Danke an Sascha Welnhofer und Michael Kaindl für die Organisation.

11.August

Die Vorstandschaft war eingeladen zur Nachfeier des 40. Geburtstags von Robert Graf. Natürlich war da auch die Feierwehrkapelln im Einsatz.

18.August

Am 18.August wurde Spalier gestanden bei der standesamtlichen Trauung unseres Kameraden Nico Kolditz.

5.Oktober

Ab da stand unsere neue Blechhütte fürs Leergut. Danke an Robert Weingartner fürs Besorgen und den Aufbau mit weiteren Kameraden. Danke an Robert, Armin und Maxi fürs Pflastern und Licht.

8.Oktober

Landkreisehrung. Kamerad Hubert Ehrl wurde begleitet zur Ehrung für 40 Jahre aktiven Dienst.

19.Oktober

Abnahme der Leistungsprüfung Löschen. Im Anschluss daran wurde eine Urkundenrückseite eingelöst. Dazu gabs also Pizza in Frömelscher Hütte. Danke an Lena Weich für die Nachspeise, danke an Martin Noisternig fürs Bier.

3.November

Gut 60 Personen genossen Weine und Brotzeit in den Räumen des neuen Feuerwehrhauses.

Danke an alle Damen fürs Herrichten, sowie natürlich auch den männlichen Vorbereitern wie James, Armin und Fredl. Danke auch Claudia Grimm fürn Obatzdn und an die Fa. Waldinger für Quarkbällchen und Kirtanudeln. Danke natürlich auch an die Helfer beim Abbauen.

8. November

Die Kreisbrandinspektion hielt die Kommandantentagung bei uns ab und wurde von uns verköstigt.

14. Dezember

Weihnachtsfeier der Aktiven

Nach der kurzen theoretischen Übung gings danach ins Stüberl. Bei Fassbier und Würstl mit Kraut wurde ausgiebigst gefeiert. Danke an Birzer Hans und Kolditz Nico und auch an Fredl für die Organisation. Das Freibier wurde übrigens von den Agrar Oldies gestiftet.

31.Dezember

Kurzfristige Silvesterfeier, bzw. Wache mit 14 Personen. Danke an Christian Keck und Thomas Paril, dass sich doch noch was zum Jahresausklang im Feuerwehrhaus gerührt hat.

5.2 Glückwünsche / Mitgliedszahlen

15 Jahre Vereinsmitgliedschaft:

Tobias Weich

25 Jahre Vereinsmitgliedschaft:

Markus Berger, Johannes Graßl, Michael Kaindl,
Armin Kordelosch, Markus Meier, Birgit Mitterhuber, Alfred Perko

Mitgliedszahlen:

Mitgliedsstand 2018	160
Ehrenmitglieder	3
Veränderung 2018:	
Eintritte	11
Todesfälle	1

5.3 Nachrufe



IN LIEBEM GEDENKEN
an Herrn
Oskar Rottenburger
* 20. April 1930
† 16. Januar 2018
O Herr, gib ihm die ewige Ruhe.
Druck: Pechner, Pfaffstube/Feilm

*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen,
hab ich dort eine Bleibe gefunden,
bin ich immer bei euch.
(Rainer Maria Rilke)*



ZUM STILLEN GEDENKEN
an Herrn
Joseph Brummer
* 18. Dezember 1934
† 21. Februar 2018
O Herr, gib ihm die ewige Ruhe.

*Dein Tagwerk ging nun zu Ende,
dein Feierabend rückte an,
es ruhen deine fleißigen Hände,
Gott lohne dir, was du getan.*



IN LIEBE UND DANKBARKEIT
NEHMEN WIR ABSCHIED
von
Herrn
Jakob Meir
* 7. 4. 1928
† 14. 6. 2018
Humbach & Niernazal GmbH

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach:
„Komm heim.“*



IN LIEBE UND DANKBARKEIT
NEHMEN WIR ABSCHIED
von
Herrn
Franz Peter
* 11. 9. 1931
† 22. 8. 2018
Mein Jesus Barmherzigkeit!
O Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser! Ave Maria!
Humbach & Niernazal GmbH

*Aus der Heimat einst vertrieben,
die du doch so sehr geliebt,
gehst du heim im ewigen Frieden,
wo der Herr dir Ruhe gibt.*



IN LIEBEVOLLER
ERINNERUNG
an
Alois Abel
* 6. Januar 1932
† 11. Dezember 2018
WA-Druck Wolzach

*Was Du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für Deine Lieben
von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest Du,
mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh'.*

6. zurückgeblättert

vor 10 Jahren

Am 18. September um 16.59 Uhr wird die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach ins Gewerbegebiet zum Brand eines ehemaligen Sportcenters gerufen. Beim Eintreffen der Feuerwehr ist nur starke Rauchentwicklung zu erkennen. Plötzlich spitzt sich jedoch die Lage dramatisch zu, als durch eine „explosionsartige Durchzündung“ in sekundenschnelle der komplette Hallenkomplex im Vollbrand steht. Insgesamt 8 Feuerwehren mit 14 Löschgruppenfahrzeugen und einer Drehleiter bekämpfen nun den **Großbrand** der durch eine Rauchsäule über 20 Kilometer weit zu sehen ist. Die Löscharbeiten ziehen sich bis in die frühen Morgenstunden des nächsten Tages hin und die folgende Brandwacht mit Hilfe von den Rohrbacher Ortsteilwehren dauern bis zum späten Nachmittag des 20. September. Die gute Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren lassen den gefährlichen **Großeinsatz** erfolgreich verlaufen und ein Ausbreiten auf weitere Gebäude verhindern.

vor 20 Jahren

Vier Tage, vom 21.05. bis zum 24.05., feiert die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach ihr **125-jähriges Gründungsfest**; zusammen mit dem TSV Rohrbach, der sein 50-jähriges Bestehen begeht.

Tausende Gäste feiern bei idealem Wetter den Geburtstag beider Vereine. Zahlreiche Höhepunkte und nette Geselligkeit füllen die Festtage. Neben volkstümlichen Wettkämpfen mit dem Braxturnier und dem Sautrogrennen auf der Ilm, finden Heißluftballonflüge über die Halledau statt. Zu den Höhepunkten der Festtage gehört die Weihe des Mehrzweckfahrzeugs (MZF), der Festgottesdienst mit Weihe des neuen Feuerwehrtaferls und der Festbänder im Festzelt durch Pfarrer Bruno Koppitz und der Festzug durch Rohrbach mit 70 Vereinen und 1500 Teilnehmern. Angeführt von der Blaskapelle Rohrbach formiert sich ein Festzug mit den Rohrbacher Floriansjüngern und den Festmädchen mit Festmutter Elisabeth Siebler, Schirmherr Bürgermeister Dieter Huber und der Fahnenabordnung des Patenvereins Reichertshofen.

vor 25 Jahren

Die Gemeinde mietet für die FFW die große Hopfenhalle des Schlossherrn von Koch und Mitglieder der Feuerwehr demontieren unter großem Arbeitseinsatz die alte „Bruff“ Hopfenzupfmaschine für das gelungene große Dorffest der altherwürdigen St. Johannes Kirche. In der neuen „Gerätehalle“ wird eine Schlauchtrockenanlage montiert und Gerätschaften vom Feuerwehrhaus in die Halle verlagert. Damit wird Platz für das 1994 erworbene neue Löschgruppenfahrzeug LF/16 im Feuerwehrhaus.

vor 50 Jahren

Von der Firma Emmeran Erhardt wird im ehemaligen Schulgarten ein **neues Feuerwehrhaus** erbaut. Dieses kann am 11. Mai bezogen werden und wird von Pfarrer Bruno Feß am 11. August bei der Einweihungsfeier gesegnet.

Endlich können die Uniformen und Feuerwehranzüge im Gerätehaus verbleiben.

Mit dem Abbruch des alten Feuerwehrhauses „Am Gießgraben“ verschwindet ein unscheinbares Kleinod aus dem Ortsbild.